Verleihung des Verdienstkreuzes der Stadtgemeinde Mödling in Gold an Rolf Ruess

Verleihung des Verdienstkreuzes der Stadtgemeinde Mödling in Silber an Friederike Ruess

Verleihung am 18. November 2018 im Rahmen der Mitgliederversammlung der Naturfreunde Mödling

Sehr geehrte Damen und Herren!

Liebe Naturfreunde der Ortsgruppe Mödling.

Die wunderschöne Umgebung unserer Heimatstadt mit dem zauberhaften Wienerwald lädt seit Generationen zum Entdecken und Genießen der Natur ein. Die Naturfreunde Mödling sind einer der großen und wichtigen Vereine unserer Stadt, die sich der Pflege der Geselligkeit, schönen Ausflüge, Fitnessprogrammen, Wanderungen und Radtouren verschrieben haben. Aber wie wir alle wissen stehen letztlich nicht die Vereine oder Statuten an sich im Vordergrund, sondern erst die engagierten Menschen, die für diese Vereine ehrenamtlich tätig sind, erfüllen diese auch mit Leben!

Und sind diese engagierten Menschen dann viele Jahre oder gar Jahrzehnte in einem Verein aktiv, dann spricht man von sogenannten Urgesteinen. Und selten trifft dieser schöne Ausdruck so sehr zu, wie auf unser heute zu ehrendes Naturfreunde-Ehepaar: Rolf und seine Friederike "Riki" Ruess haben die Naturfreunde Mödling über Jahre geprägt und in unzähligen Wanderungen, Radfahrten, Ausflügen oder Museumsbesuchen die vielfältigen Aktivitäten mitgestaltet und mitgelebt.

Rolf Ruess ist seit 1. Jänner 1986 aktives Mitglieder der Naturfreunde Mödling und seit 1990 auch Mitglied des Vorstandes, erst als Beisitzer, dann als Rechnungsprüfer. Als erste Innovation, nach dem viel zu frühen Tod der damaligen Wanderreferentin Henni Kunst, wurde gemeinsam mit seinem Freund Walter Hammerschmid ein zeitgemäßes Programmheft etabliert. Als Wanderreferent von 1996 bis 2000 konnte sich Rolf Ruess über eine stetige Zunahmen der Aktivitäten und Mitglieder freuen, auch sogenannte exotische Programmpunkte wie Qui Gong, Pflanzenwanderungen oder Felsklettern fanden unter seiner Ägide Eingang ins stetig wachsende Programm der Naturfreunde.

Im Jahre 1998 wurde Rolf Ruess zum Ortsgruppen-Stellvertretenden gewählt. Da der Vorsitzende beruflich aber sehr eingesetzt war, erfüllte er de facto schon die Rolle des Vorsitzenden. Offiziell wurde dies dann mit seiner Wahl im Jahr 2000. Höhepunkte seiner Aktivtäten waren zwei bestens besuchte Vorträge des bedeutenden Extrembergsteigers Hans Kammerlander in Mödling. Für die 100-Jahr-Feier der Ortsgruppe im Jahr 2005 konnte er den bekannten Bergsteiger Peter Habeler gewinnen und 2010 lockte der Vortrag von Extrem-Bergsteigerin Gerlinde Kaltenbrunner mehr als 600 Besucher nach Mödling.

Unter der Führung von Rolf Ruess konnten die Naturfreunde Mödling ihre Mitgliederzahlen kontinuierlich steigern. Von anfangs unter 200 ist heute die stattliche Zahl von mehr als 430 Naturfreunden in Mödling aktiv!

Doch wie wir alle wissen, steht hinter jedem erfolgreichen Mann eine erfolgreiche Frau, die oft im Schatten des Gatten werkt und meist dazu neigt, ihr Licht unter den Scheffel zu stellen. Das wollen wir in diesem Falle natürlich entschlossen verhindern und holen hiermit explizit die Schriftführerin der Naturfreunde Mödling Friederike "Riki" Ruess vor den Vorhang. Über Jahrzehnte hat sie sich als "guter Geist" des Vereins verdient gemacht und den oft mühsamen aber natürlich immens wichtigen Schriftverkehr des Vereins ohne Fehl und Tadel erledigt.

Um es mit den Worten von Rolf Ruess noch einmal deutlich zu machen: "Ohne die Hilfe mein gutes Teams und die Hilfe meiner Gattin Riki wäre Vieles, dass wir gemeinsam für den Verein erreicht haben, einfach nicht möglich gewesen!"

In Anerkennung iher großen ehrenamtlichen Verdienste um die Naturfreunde Mödling und als offizielles Dankeschön für zahlreich geleistete ehrenamtliche Stunden wurde von der Stadtgemeinde Mödling beschlossen,

Frau Friederike Ruess das Verdienstkreuz für Vereinstätigkeiten der Stadtgemeinde Mödling in Silber

zu überreichen sowie

Herrn Rolf Ruess das Verdienstkreuz für Vereinstätigkeiten der Stadtgemeinde Mödling in Gold zu überreichen.

Es ist mir eine ganz besondere Ehre, Euch diese Auszeichnung nun auch persönlich verleihen zu dürfen.